

Herabgeführt wohl eine Meile.  
 Da kroch er aus der Flut an's Land:  
 Betrübter Thier hat die Welt nicht gekannt.  
 Den Geist schon meint' er aufzugeben,  
 Er getraute länger nicht zu leben.  
 Er sprach: „O Reineke, falsches Geschöpfe!“  
 Auch dacht' er an die Bauerntropfe,  
 Wie die ihn geschlagen und ausgestaupt,  
 Weil er so tief hinein gesteckt das Haupt.

### Das zehnte Kapitel.

Wie Reineke den geschlagenen Bären am Wasser liegen fand, und ihn verspottete, und wie Braun sich schweigend hinwegmachte.

Als Reineke Fuchs mit Wohlbedacht  
 Seinen Dhm auf den Honigmarkt gebracht,  
 Wo er zu Schaden kam und großem Verluste,  
 Da lief er hin, wo er Hühner wußte:  
 Fing eins davon und eilte sehr  
 Das Thal herab am Wasser her.  
 Da hielt er seine Mahlzeit mit dem Huhn,  
 Und lief — denn er hatte noch viel zu thun —  
 Dem Wasser zu und trank zum Schmaus.  
 Oft sprach er: „Das freut mich überaus,  
 Daß ich den Bären so gebracht